



KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer

KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer - Die „5,25%-Deutsche Lichtmiete-Anleihe 19/25“

5,25%-Deutsche Lichtmiete-Anleihe 19/25 wird als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) eingeschätzt

Düsseldorf, 07. November 2019

<p>KFM-Barometer Mittelstandsanleihen November 2019</p> <p>5,25%-Anleihe Deutsche Lichtmiete AG Anleihe 19/25, WKN A2TSCP</p>	  Attraktiv (4 von 5)	<p>In ihrem aktuellen KFM-Mittelstandsanleihen-Barometer zu der 5,25%-Deutsche Lichtmiete-Anleihe (WKN A2TSCP) kommt die KFM Deutsche Mittelstand AG zu dem Ergebnis, die Anleihe als „attraktiv (4 von 5 möglichen Sternen) einzuschätzen.</p> <p>Die inhabergeführte Deutsche Lichtmiete AG mit Sitz in Oldenburg bietet ihren Kunden energieeffiziente LED-Beleuchtung zur Miete an, denn obwohl sich Maßnahmen zur Energieeinsparung in der Regel rechnen, scheuen Unternehmen in der Regel die hohen Anschaffungskosten. Doch neben der Erstinvestition entfällt der weitaus größere Kostenanteil auf Energie- und Wartungsarbeiten bestehender Anlagen. Mit Unterstützung der</p>
---	---	---

Deutsche Lichtmiete können deren Kunden die LED-Beleuchtung mieten und somit direkt ohne Investitionen und Risiko Energiekosten einsparen, da die Einsparung der Energiekosten in der Regel höher ausfällt als die Kosten für die Miete. Mit diesem Konzept hat die Deutsche Lichtmiete bereits mehrere namhafte Unternehmen überzeugen können, darunter unter anderem Unilever, Clariant, Knorr-Bremse, Saint-Gobain oder Outokumpu.

Die Deutsche Lichtmiete agiert dabei nicht nur als Vermieter, sondern auch als Hersteller. Nahezu alle verwendeten Bauteile und Materialien der hochwertigen LED-Leuchten werden von Zulieferern aus Deutschland gefertigt. In der Manufaktur der Deutschen Lichtmiete in Oldenburg werden alle Komponenten zusammgebaut, konfektioniert und geprüft.

Innovative Geschäftsidee - Vermietung von energieeffizienten Lichtquellen (LED)

Seit dem Jahr 2012 verfolgt das Unternehmen diese Geschäftsidee mit heute über 300 nachweisbaren Energieeffizienz-Projekten. Generell scheuen die Unternehmen die hohen Erstanschaffungskosten für energiesparende Maßnahmen. Auch die anschließenden Wartungskosten halten die Unternehmen oftmals von entsprechenden Investitionen ab. Genau hier ist der Ansatz der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe.

Durch die Miete und Wartung energiesparender Beleuchtungskörper können die direkten Stromkosten sofort um 60% gesenkt werden. Inklusiv der Mietkosten für die neue LED-Industriebeleuchtungsanlage ergibt sich auf Kundenseite oftmals eine Gesamtersparnis der Stromkosten von bis zu 35%. Die weiter ansteigenden Strompreise wegen der EEG-Umlage und anderer Steuern zur Quersubventionierung der Abkehr von fossilen Brennstoffen und des Atomausstiegs führen zur zunehmenden Attraktivität des Geschäftsmodells. Technologisch wird das „LED und Farm Lighting“ in 2020 zu den wirtschaftlich rentabelsten Anwendungen gehören, noch vor dem sog. „Elektroauto“. Nach einer Prognose von McKinsey wird die Durchdringung mit LED-Beleuchtung in Gesamtdeutschland von derzeit ca. 40% auf 63% bis 2020 steigen. Die Durchdringung in der Industrie wird laut der Prognose weitaus geringer ausfallen, nämlich von derzeit ca. 20% auf 38% in 2020.

Erfolgreichstes erstes Halbjahr der über 10-jährigen Unternehmensgeschichte

Nach der Neustrukturierung der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe zum 01.01.2018 betrug die Eigenkapitalquote der „Obergesellschaft“ Deutsche Lichtmiete AG am 31.12.2018 89% bzw. 73 Mio. Euro, während die Konzern-Eigenkapitalquote zum 30.06.2019 41,5% beträgt. Der Konzernumsatz des ersten Halbjahres 2019 der Deutsche Lichtmiete Unternehmensgruppe betrug nach ungeprüften Zahlen knapp 20 Mio. Euro. Das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erreichte über 2,7 Mio. Euro. Für das Gesamtjahr 2019 rechnet das Management mit Umsatzerlösen von über 40 Millionen Euro und mit einem positiven EBIT in der Unternehmensgruppe.

5,25%-Deutsche Lichtmiete-Anleihe mit Laufzeit bis 2025

Die im September 2019 emittierte besicherte und nicht nachrangige Unternehmensanleihe der Deutsche Lichtmiete AG ist mit einem Zinskupon von 5,25% p.a. (Zinszahlung jährlich am 01.09.) ausgestattet und hat eine Laufzeit vom 01.09.2019 bis zum 01.09.2025. Das Volumen der Emission beträgt bis zu 50 Mio. Euro mit einer Stückelung von 1.000 Euro. Vorzeitige Rückzahlungsmöglichkeiten nach Wahl der Emittentin sind in den Anleihebedingungen nicht vorgesehen. Der Emissionserlös wird im Wesentlichen für die Ausreichung eines Darlehens an die 100%ige Tochtergesellschaft Deutsche Lichtmiete Handelsgesellschaft mbH verwendet, die damit neue und gebrauchte Deutsche Lichtmiete LED-Industrieprodukte (inkl. Zubehör) erwirbt. Die Anleihegläubiger werden durch die Sicherungsübereignung von LED-Industrieprodukten abgesichert.

Fazit: Attraktive Bewertung

Das Geschäftsmodell der Deutschen Lichtmiete ist für die Zukunft mit der innovativen und bisher einzigartigen Geschäftsidee und der bisherigen Erfahrung seit 2012 gut aufgestellt. In Verbindung mit der Rendite von 4,73% p.a. (auf Kursbasis von 102,60% am 06.11.2019) wird die 5,25%-Deutsche Lichtmiete-Anleihe mit Laufzeit bis 2025 (WKN A2TSCP) als „attraktiv“ (4 von 5 möglichen Sternen) bewertet.

Über die KFM Deutsche Mittelstand AG

Die KFM Deutsche Mittelstand AG ist Experte für Mittelstandsanleihen und Initiator des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS (WKN A1W5T2). Der Fonds bietet für private und institutionelle Investoren eine attraktive Rendite in Verbindung mit einer breiten Streuung der Investments. Die Investmentstrategie des Fonds basiert dabei auf den Ergebnissen des von der KFM Deutsche Mittelstand AG entwickelten Analyseverfahrens KFM-Scoring. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS schüttet seine Erträge jährlich an seine Anleger aus. Seit Fondsaufgabe liegt die jährliche Ausschüttungsrendite über 4% p.a. bezogen auf den jeweiligen Anteilspreis zu Jahresbeginn. Auch im laufenden Jahr profitieren die Anleger von der Wertentwicklung des Fonds und einer damit verbundenen geplanten Ausschüttungsrendite in Höhe der Vorjahre. Der Fonds wird von [Morningstar](#) mit 5 von 5 Sternen beurteilt. Die KFM Deutsche Mittelstand AG wurde beim Großen Preis des Mittelstandes 2016 als Preisträger für das Analyseverfahren KFM-Scoring und die überdurchschnittliche Entwicklung des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS ausgezeichnet. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS gehört laut [GBC-Research](#) zu den Hidden Champions. Aus insgesamt 9.000 von der GBC geprüften Publikumsfonds belegt der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS einen der 9 Spitzenplätze.

Hinweise zur Beachtung

Diese Pressemitteilung stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots dar, sondern dient allein der Orientierung und Darstellung von möglichen geschäftlichen Aktivitäten. Die in dieser Ausarbeitung enthaltenen Informationen erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit und sind daher unverbindlich. Soweit in dieser Ausarbeitung Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Diese Ausarbeitung stellt ferner keinen Rat oder Empfehlung dar. Wichtiger Hinweis: Wertpapiergeschäfte sind mit Risiken, insbesondere dem Risiko eines Totalverlusts des eingesetzten Kapitals, verbunden. Sie sollten sich deshalb vor jeder Anlageentscheidung eingehend persönlich unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation beraten lassen und Ihre Anlageentscheidung nicht allein auf diese Pressemitteilung stützen. Bitte wenden Sie sich hierzu an Ihre Kredit- und Wertpapierinstitute. Die Zulässigkeit des Erwerbs eines Wertpapiers kann an verschiedene Voraussetzungen - insbesondere Ihre Staatsangehörigkeit - gebunden sein. Bitte lassen Sie sich auch hierzu vor einer Anlageentscheidung entsprechend beraten. Der Deutsche Mittelstandsanleihen FONDS ist in dem genannten Wertpapier zum Zeitpunkt des Publikumachens des Artikels investiert. Die KFM Deutsche Mittelstand AG, der Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen können Anteile am Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS halten. Aus Veränderungen des Anleihekurses kann sich ein wirtschaftlicher Vorteil für die KFM Deutsche Mittelstand AG, den Ersteller oder an der Erstellung mitwirkende Personen ergeben. Vor Abschluss eines in dieser Ausarbeitung dargestellten Geschäfts ist auf jeden Fall eine kunden- und produktgerechte Beratung durch Ihren Berater erforderlich. Ausführliche produktspezifische Informationen entnehmen Sie bitte dem aktuellen vollständigen Verkaufsprospekt, den wesentlichen Anlegerinformationen sowie dem Jahres- und ggf. Halbjahresbericht. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Kauf von Investmentanteilen. Sie sind kostenlos am Sitz der Verwaltungsgesellschaft (FINEXIS S.A., 25A, boulevard Royal L-2449 Luxemburg) sowie bei den Zahl- und Informationsstellen (Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG Niederlassung Luxemburg, 46, Place Guillaume II, L-1648 Luxemburg oder Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Neuer Jungfernstieg 20, 20354 Hamburg oder bei der Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG, Graben 21, A-1010 Wien) und über die Homepage des Deutschen Mittelstandsanleihen FONDS <http://www.dma-fonds.de> erhältlich. Für Schäden, die im Zusammenhang mit der Verwendung und/oder der Verteilung dieser Ausarbeitung entstehen oder entstanden sind, übernehmen die Verwaltungsgesellschaft und die KFM Deutsche Mittelstand AG keine Haftung.

Pressekontakt

KFM Deutsche Mittelstand AG
Rathausufer 10
40213 Düsseldorf
Tel: + 49 (0) 211 21073741
Fax: + 49 (0) 211 21073733
Mail: info@kfmag.de
Web: www.kfmag.de
www.deutscher-mittelstandsanleihen-fonds.de